



FWW Fraktion

Birkhahnweg 91

26639 Wiesmoor

Telefon: +49 (0)4944 – 92 06 886

Mobil: +49(0) 174-65 67 495

E-Mail: ingo.lenz@rocketmail.com

10000 FFW, Freie Wählergemeinschaft, Radebeulstr. 82, 26639 Wiesmoor

An den
Bürgermeister der Stadt Wiesmoor
Herrn Sven Lübbers
Hauptstr. 193

Stadt Wiesmoor Eingegangen					
0 6. Dez. 2021					
BGM					BBH
1	2	2.1	2.2	3	4

Datum: 03.12.2021

Unser Zeichen: FD A2/2021

Antrag auf Coronahilfe – Nachhilfe für Schüler

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Freie Wählergemeinschaft Wiesmoor stellt den Antrag, 50.000,- Euro für coronabedingte Nachhilfe, an unseren drei Grundschulen und an der KGS, in den Haushalt 2022 einzustellen.

Begründung:

Unsere Kinder haben im letzten Schuljahr – bedingt durch Homeschooling – viele Lerninhalte eigenständig erarbeiten müssen. Nicht jedes Kind ist mit dieser Art zu Lernen klargekommen. Viele haben deshalb in Mathe, Deutsch, Naturwissenschaften oder Fremdsprachen Lernrückstände, die im neuen, jetzigen Schuljahr aufgeholt werden müssen.

Nach Meinung der FWW muss Geld im Haushalt bereitgestellt werden, um hier unbürokratisch und flexibel zu helfen. Von Land und Bund gibt es Unterstützung (z.B. über Bildung und Teilhabe), aber die Antragstellung ist an bestimmte Bedingungen geknüpft, der Antrag selbst vielfach kompliziert und wird daher oft nicht in Anspruch genommen.

Wir beantragen, dass finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt werden, damit – in Absprache mit den Schulen – Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit eröffnet wird, gezielte zusätzliche Unterstützung durch qualifiziertes, externes Personal zu

erhalten (pensionierte Lehrer/innen, Lehramtsanwärter/innen, Schüler der Oberstufe etc.).

Damit die Kinder nicht den Anschluss verlieren.

Für eine zusätzliche finanzielle Hilfe spricht:

Beispiel: Eine 6. Klasse lernt englische Grammatik. Vieles mussten die Kinder zu Hause selbst erarbeiten. Diese Grammatik muss in den kommenden Jahrgangsstufen sitzen. Aber nicht alle haben es verstanden! Hier sollen dann zusätzliche Kräfte gezielt in Wiederholungsstunden im Klassenverband oder in kleinen Gruppen die Grammatik noch einmal erklären.

Es handelt sich hierbei um eine Herzensangelegenheit der Wiesmoorer Eltern mit schulpflichtigen Kindern. Der Druck auf die Eltern erhöht sich zunehmend. Hinzu kommt, dass wir uns mit dem Thema Corona noch länger beschäftigen werden, und keiner weiß, wieviel Präsenzunterricht noch ausfallen wird.

Andere Kommunen haben letztes Jahr mit zusätzlichem Unterricht in den Ferien reagiert. Dies wäre eventuell auch für uns eine Option.

Wir denken, alle Ratsmitglieder erkennen hier den Handlungsbedarf.

Wir bitten, um die Einbringung des Antrages in die Haushaltsberatungen und um Einstellung in den Haushalt 2022.

Freundliche Grüße

FWW Fraktion



Friederike Dirks